

GEFAHRENTRAINING

Gefahrensituationen treten im Straßenverkehr immer wieder auf. Es ist wichtig, dass wir sie frühzeitig erkennen, unser Tempo der jeweiligen Gefahr anpassen, umso sicherer unterwegs zu sein.

Es gibt 2 entscheidende Punkte:

- **Erkennung von möglichen Gefahrenstellen**
- **Richtige Annäherungsgeschwindigkeit**

Beispiele für mögliche Gefahrenstellen:

- **Unübersichtliche Schutzwege (Tempo unter 10 km/h)**
- **Radfahrerüberfahrten (Tempo und zusätzlicher Schulterblick vor dem Einbiegen)**
- **Linienbusse in Haltestellen (Tempo beim Vorbeifahren max. 10 -15 km/h, Seitenabstand vergrößern und Blick zum Bus, ob Personen hervortreten)**
- **Kinder (Gefahrensicht, bremsbereit, Seitenabstand vergrößern – mind. 1,5 m)**
- Verdeckte Personen (z. B. durch LKW)
- Vertrauensunwürdige Personen (Sehbehinderte, Gebrechliche,...)
- Schlecht einsehbare Kreuzungen
- Vorrangstraßen mit besonderen Verlauf
- Unaufmerksame Personen
- Eilige Personen
- Unterschiedliche Fahrbahnoberflächen (nasse Blätter, Brücken, ...)

Trainiere: Kommentiere frühzeitig mögliche Gefahrenstellen. Schau immer wieder weit voraus.

Fahren auf Gefahrensicht: Der Lenker hat die Geschwindigkeit seines Fahrzeuges so zu wählen, dass er vor einer möglichen Gefahr anhalten kann.

Beispiel „Geschwindigkeit“:

1. **Ein Bus steht im Ortsgebiet in einer Haltestelle** bei trockener Fahrbahn: Wir sehen ihn **aus 100 m Entfernung – Tempo 50 km/h**. Wir befinden uns **40 m hinter dem Bus – Tempo 50 km/h**, wir beginnen zu beobachten, wie viele Personen ein oder aussteigen – immer wieder ein **Blick zum linken Blinker** des Busses. Wir befinden uns **ca. 30 m hinter dem Bus – Tempo ca. 40 km/h**. **20 m hinter dem Bus – ca. 30 km/h**. **10 m hinter dem Bus – ca. 20 km/h**. Der Bus blinkt links – wir lassen ihn die Haltestelle verlassen und beschleunigen dann mit ausreichendem Sicherheitsabstand. Wenn der Bus weiter in der Haltestelle steht – **5 m hinter dem Bus ca. 10 km/h** und rollen langsam und bremsbereit mit ausreichendem Sicherheitsabstand **von ca. 1,5 m** an dem Bus vorbei. **Blick vorne** an dem Bus vorbei, **ob keine Personen hervorlaufen** und Blick, ob keine Personen über die Fahrbahn zum Bus laufen.

2. **Kreuzung mit Rechtsregel:** Wir fahren in einer 30er Zone mit Rechtsvorrang, die Kreuzung ist unübersichtlich – Sehtrichter unter 10 m. Ungefähr 10 m vor der Kreuzung betätigen wir die Kupplung und bremsen auf Schritttempo. 2 – 3 m vor der Kreuzung schalten wir auf den ersten Gang. Dann folgen Pendelblicke und wir entscheiden, ob wir anhalten müssen oder überqueren die Kreuzung rasch. Der Vorrangberechtigte sollte ca. 5 – 6 sec entfernt sein.